

D

GB

F

NL

INFORMATION | MANUALS | SERVICE

LEISE-HÄCKSLER

2000 LH

2300 LH



D

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor Montage und Inbetriebnahme Ihres Gerätes sorgfältig.

Beim Lesen der Gebrauchsanweisung bitte die Umschlagseite herausklappen.

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Technische Daten	5
2. Hinweise zur Gebrauchsanweisung	5
3. Ordnungsgemäßer Gebrauch	5
4. Montage	5
5. Inbetriebnahme	6
6. Richtiges Häckseln	7
7. Wartung, Pflege, Aufbewahrung	8
8. Hinweise zur ordnungsgemäßen Benutzung, Sicherheitshinweise	9
9. Störungen	10
Garantie	30

GB

Please read these operating instructions carefully before assembling and using your Shredder. Unfold inside cover pages to read the operating instructions.

Contents	Page
1. Technical Data	12
2. Operating Instructions Information	12
3. Proper Use	12
4. Assembly	12
5. Putting into Operation	13
6. Correct Working with the Shredder	14
7. Maintenance, Care, Storage	15
8. Advice for Proper Use / Safety Instructions	15
9. Faults	16
Guarantee	30

F

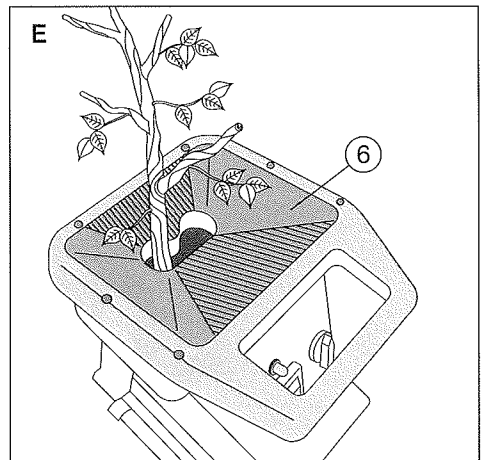
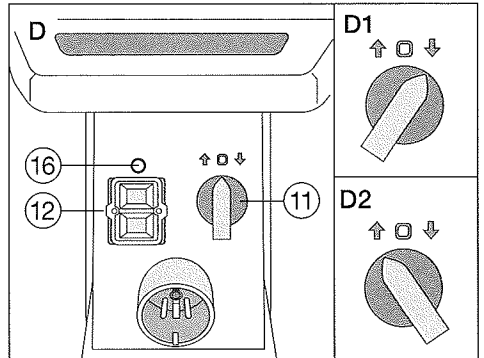
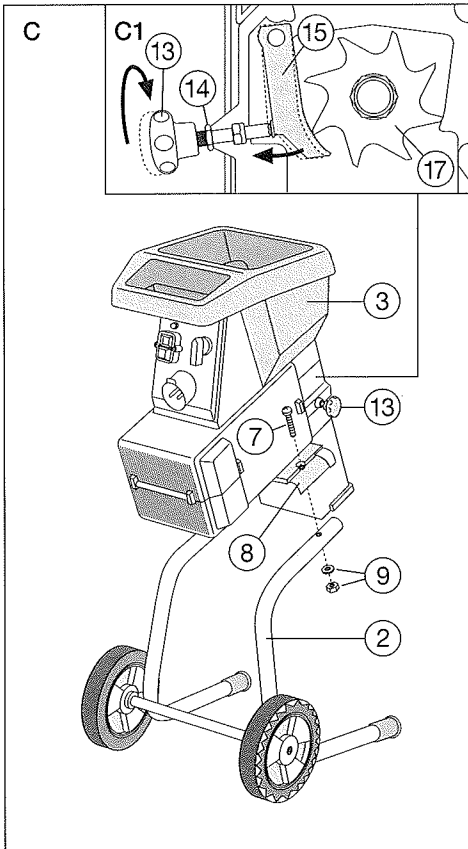
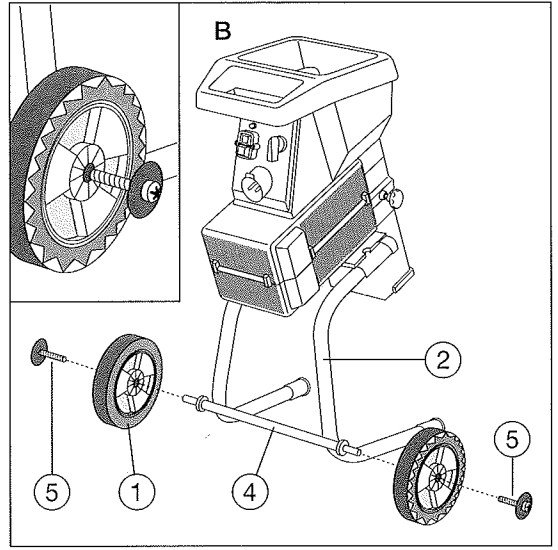
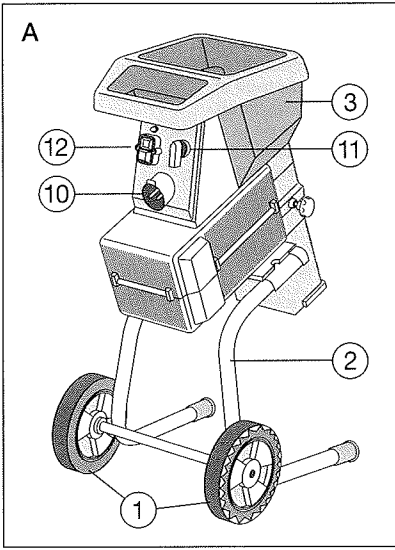
Nous vous remercions de bien vouloir lire attentivement ce mode d'emploi avant le montage et l'utilisation de votre appareil. Dépliez le 2ème volet de la couverture pour avoir les illustrations sous les yeux pendant la lecture du mode d'emploi.

Contenu	Page
1. Caractéristiques techniques	18
2. Informations sur le mode d'emploi	18
3. Domaine d'utilisation	18
4. Montage	18
5. Mise en service	19
6. Comment bien broyer	20
7. Maintenance, entretien, entreposage	21
8. Conseils de sécurité et précautions d'emploi	21
9. Incidents de fonctionnement	22
Garantie	30

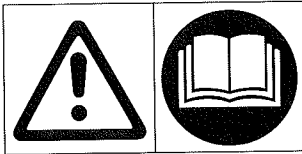
NL

Lees deze gebruiksaanwijzing voor de montage en ingebruikname van het apparaat zorgvuldig door. Bij het lezen van de gebruiksaanwijzing de omslagzijde open slaan.

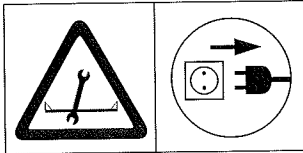
Inhoudsopgave	Pagina
1. Technische gegevens	24
2. Aanwijzing bij de gebruiksaanwijzing	24
3. Juiste gebruik	24
4. Montage	24
5. Ingebruikname	25
6. Op de juiste manier hakselen	26
7. Onderhoud en opslag	27
8. Aanwijzing voor het juiste gebruik, veiligheidstips	27
9. Storingen	28
Garantie	30



Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf dem Gerät:
 Please adhere to the following safety instructions on the casing:
 Veuillez respecter les conseils de sécurité figurant sur l'appareil :
 Houdt rekening met de veiligheidsaanwijzingen op het apparaat:



Achtung! Vor Inbetriebnahme
 Gebrauchsanweisung lesen!
 Warning! Read instruction handbook!
 Attention ! Merci de lire attentivement
 le mode d'emploi avant d'utiliser cet
 appareil !
 Let op! Voor ingebruikname
 gebruiksaanwijzing doorlezen!



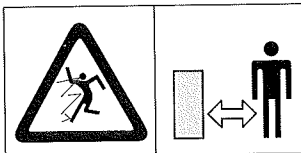
Vor Arbeiten am Schneidwerkzeug
 Netzstecker ziehen!
 Before maintenance, disconnect
 the plug from the mains!
 Débranchez l'appareil avant toute
 intervention sur le système de coupe !
 Voor werkzaamheden aan de snij-
 inrichting, stekker uit het stopcontact
 halen!



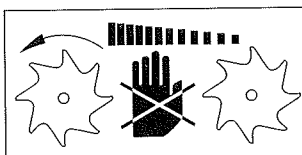
Augen- und Gehörschutz tragen!
 Wear eye and hearing protectors!
 Portez des lunettes de protection
 ainsi qu'un casque anti-bruit.
 Draag oog- en gehoorbescherming!



Achtung, Gefahr!
 Umlaufende Schneidwerkzeuge!
 Warning! Rotating tools!
 Attention ! Danger !
 Système de coupe à rotation.
 Let op! Gevaar!
 Roterende snij-inrichting!



Dritte aus dem Gefahrenbereich
 fernhalten!
 Keep bystanders away!
 Maintenez tout tiers hors de la zone
 de travail !
 Zorg ervoor dat derden buiten de
 gevarenezone blijven!



Werkzeug läuft nach!
 Tool goes behind!
 Attention ! Après avoir lâché l'inter-
 rupteur, le système de coupe con-
 tinue de tourner quelques instants.
 Machine loopt na !

BRILL Leise-Häcksler 2000 LH / 2300 LH

1. Technische Daten


		2000 LH	2300 LH
Länge	mm	530	530
Breite	mm	482	482
Höhe	mm	876	876
Gewicht	kg	23	24
Aufnahmeleistung	W	2000	2300
Anschlußspannung	V	230	230
Netzfrequenz	Hz	50	50
Absicherung	A	16	16
Einschaltdauer		AB S6 4/6	AB S6 4/6
Nenn Drehzahl Motor	U/min.	2790	2760
Nenn Drehzahl Schneidwalze	U/min.	40	40
Astdurchmesser (max.)	mm	40	45
Arbeitsplatzbezogener Emissionskennwert $L_{pA}^{1)}$	dB (A)	82	82
Schalleistungspegel $L_{WA}^{1)}$	dB (A)	94	94

¹⁾ Meßverfahren nach RAL UZ 54

2. Hinweise zur Gebrauchsanweisung

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, den Stellteilen und dem richtigen Gebrauch sowie den

Sicherheitshinweisen des Häckslers vertraut.

 **Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die mit dieser**


Gebrauchsanweisung nicht vertraut sind, den Häcksler nicht benutzen.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf.

3. Ordnungsgemäßer Gebrauch

Der BRILL Leise-Häcksler ist zum Zerkleinern von organischen Stoffen, z. B. Pflanzenresten, die im Haus- und Hobbygarten anfallen, bestimmt und nicht dafür vorgesehen, in öffentlichen Parks, Sportstätten, an Straßen und in der Land- und Forstwirtschaft eingesetzt zu werden.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigelegten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

 **Vorsicht! Der Häcksler ist nicht geeignet, um z. B. Gartenerde aufzubereiten, und darf niemals angewendet werden, um z. B. Metallteile zu zerkleinern. Verletzungsgefahr!**

4. Montage

4.1 Kontrolle auf Vollständigkeit

Der Verpackungskarton des BRILL Leise-Häckslers enthält folgende Teile:

- Häckslereinheit
- Fahrgestell
- 2 Räder
- Polybeutel mit Verbindungsteilen und Gabelschlüssel (10/13 mm)
- Gebrauchsanweisung mit Garantiekarte

4.2 Funktionsteile (Abb. A)

- ① Räder
- ② Fahrgestell
- ③ Häckslereinheit
- ④ Achse
- ⑤ Schrauben (4,2 x 19 mm) mit Blenden
- ⑥ Einfülltrichter
- ⑦ Schrauben
- ⑧ Bohrungen
- ⑨ Unterlegscheiben/ Sechskantmuttern
- ⑩ Steckdose des Häckslers
- ⑪ Drehrichtungsschalter
- ⑫ Hauptschalter
- ⑬ Einstellschraube
- ⑭ Kontermutter
- ⑮ Schneidplatte
- ⑯ Motorschutzschalter
- ⑰ Schneidwalze

4.3 Zusammenbau des Fahrgestells (Abb. B)

Montieren Sie die beiden beiliegenden Räder ① am Fahrgestell ② wie folgt:

1. Stecken Sie das Rad ① auf die Achse ④ des Fahrgestells. **Hinweis:** Richtige Radseite gemäß Abb. B beachten.
2. Schieben Sie die Blende auf die Schraube ⑤, führen Sie die Baugruppe komplett in die Bohrung der Achse ein und verschrauben diese.
3. Montieren Sie das zweite Rad wie oben beschrieben. Jetzt kann die Häckslereinheit auf das Fahrgestell montiert werden.

4.4 Montage Häckslereinheit auf Fahrgestell (Abb. C)

Zur Montage der Häckslereinheit ③ auf das Fahrgestell ② verfahren Sie wie folgt:

1. Setzen Sie die Häckslereinheit ③ auf das Fahrgestell ② gemäß Abb. C auf und stecken Sie die beiden Schrauben ⑦ in die Bohrungen ⑧. **Hinweis:** Achten Sie darauf, daß die Häckslereinheit plan auf dem Fahrgestell aufsitzt und sich nicht verkantet.
2. Befestigen Sie die beiden Schrauben ⑦ von der Unterseite des Fahrgestells mittels der mitgelieferten Unterlegscheiben und Sechskantmuttern ⑨.

5. Inbetriebnahme

5.1 Standortwahl

Stellen Sie den Häckslers auf ebenen, standfesten und sicheren Untergrund auf.

Stellen Sie den Häckslers jedoch nicht auf Kies- oder gepflasterten Untergrund, um Verletzungen durch zurückschlagendes Häckselgut zu vermeiden.

Nach Stillsetzen des Schneidwerkzeuges kein Häckselgut mehr einfüllen.

5.2 Netzanschluß des Häckslers



Wichtige Hinweise!

Verwenden Sie nur zulässige Verlängerungsleitungen. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann. Die Kupplungen der Anschlußkabel müssen aus Gummi oder mit Gummi überzogen sein und der DIN VDE 0620 genügen.

Führen Sie die Anschlußleitung niemals über oder unter die Einfüllöffnung. Verletzungsgefahr und Gefahr der Beschädigung!

Achten Sie beim Auslegen der Anschlußleitung darauf, daß diese nicht durch Tür- bzw.

Fensterpalten geführt wird. Gefahr der Quetschung des Kabels.

Ziehen Sie das Anschlußkabel ausschließlich am Stecker und nicht am Kabel aus der Steckdose, um Beschädigungen am Anschlußkabel zu vermeiden.

Für den Anschluß an das Stromnetz stecken Sie die Kupplung der Verlängerungsleitung in die Steckdose ⑩ des Häckslers und den Stecker in die Netzsteckdose.

5.3 Inbetriebnahme des Häckslers (Abb. D/E)

Wichtig! Beachten Sie die Hinweise zur ordnungsgemäßen Benutzung und die Sicherheitshinweise, bevor Sie den Häckslers in Betrieb nehmen.

Beim Einschalten des Motors muß der Häckslers vorschriftsmäßig montiert sein. Die Einfüllöffnung muß frei von Häckselgut sein.

Gesicht und Körper sind von der Einfüllöffnung entfernt zu halten.

Halten Sie Hände, Füße und andere Körperteile sowie Kleidung von der Einfüllzone

und dem Auswurftrichter entfernt.

Um den Häckslers in Betrieb zu nehmen, verfahren Sie wie folgt:

1. Stellen Sie den Drehrichtungsschalter ⑪ der Walze in Position ↓ (Abb. D 1) (normale Arbeitsstellung der Walze).
2. Drücken Sie die grüne Taste am Hauptschalter ⑫, um den Häckslers einzuschalten. Die Schneidwalze läuft jetzt an. **Wichtig!** Warten Sie grundsätzlich nach Änderung der Drehrichtung am Drehrichtungsschalter ⑪ den Stillstand der Schneidwalze ab, bevor Sie die grüne Taste am Hauptschalter ⑫ drücken, da sonst möglicherweise kein Drehrichtungswechsel der Schneidwalze erfolgt.
3. Führen Sie jetzt das Häckselgut (max. Stärke: siehe „Technische Daten“) über die Einfüllöffnung ⑥ zu. **Hinweis:** Nach Erfassen durch das Schneidwerkzeug wird das Häckselgut selbsttätig eingezogen (Abb. E).




Tragen Sie immer Handschuhe und eine Schutzbrille, wenn Sie mit dem Häckslers arbeiten.



5.4 Die Walze blockiert ...


wenn Fremdkörper, zuviel Häckselgut oder zu dicke Äste in die Walze gelangen.



Verfahren Sie wie folgt:

1. Stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) auf die Position  (Rückwärtslauf), Abb. D 2. Das Gerät schaltet sich jetzt ab.
2. Drücken Sie die grüne Taste am Hauptschalter (12), um das Gerät wieder einzuschalten. Die Schneidwalze läuft im Rückwärtslauf und das Häckselgut wird jetzt nach oben hin freigegeben.

5.5 Wird das Häckselgut trotz Rückwärtslauf nicht freigegeben (Totalblockade), dann ist die innenliegende Schneidplatte (15) von der Schneidwalze wie folgt wegzustellen:

1. Gerät abschalten; rote Taste am Hauptschalter (12) drücken.
2. Netzstecker ziehen und Stillstand der Schneidwalze abwarten.
3. Lösen Sie die Kontermutter (14) und drehen Sie die Einstellschraube (13) ein paar Umdrehungen nach links, sodaß sich die Totalblockade über den Rückwärtslauf  der Schneidwalze lösen kann:
4. a) Ist das Häckselgut bereits vollständig eingezogen, dann stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) auf die Position  (Rückwärtslauf), Abb. D 2.

Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und drücken Sie die grüne Taste des Hauptschalters (12), um das Gerät einzuschalten. Hat sich das Häckselgut gelöst, dann stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) auf Position  (Vorwärtslauf), Abb. D 1, sodaß das gelöste Häckselgut nach unten aus der Auswurföffnung befördert wird.

4. b) Bei längerem Häckselgut, das noch aus der Einfüllöffnung herauschaut, den Schalter auf die Position  (Rückwärtslauf) stellen. Drücken Sie die grüne Taste am Hauptschalter (12), um das Gerät wieder einzuschalten. Das blockierte Häckselgut wird nun nach oben freigegeben. Entfernen Sie nun das nach oben freigegebene Häckselgut aus der Einfüllöffnung.
5. Stellen Sie den Drehrichtungsschalter (11) wieder auf Normalbetrieb .
6. Wurde bei einer Totalblockade die Schneidplatte (15) gelöst, so ist diese wie unter Punkt „Wartung der Schneidvorrichtung“ beschrieben zu justieren.

5.6 Ändert sich die Drehrichtung der Walze selbsttätig ..., z.B. bei abrupter Blockierung, und wird das Häckselgut nach oben freigegeben, dann verfahren Sie wie folgt:

1. Schalten Sie den Häcksler über die rote Taste am Hauptschalter (12) aus.
Hinweis: Warten Sie den Stillstand der Walze ab.
2. Schalten Sie den Häcksler über die grüne Taste des Hauptschalters (12) wieder ein. Sie können jetzt weiterarbeiten.

5.7 Blockierschutz spricht an (Abb. E)

Der BRILL Leise-Häcksler ist mit einem Motorschutzschalter ausgestattet. Bei starker Überlastung des Motors, insbesondere bei Blockade der Walze, spricht der Motorschutzschalter (16) an. Er schaltet das Gerät bei Blockade nach ca. 8 - 12 Sekunden Blockierdauer ab.

1. Warten Sie nach dem selbständigen Abschalten des Gerätes durch den Motorschutzschalter eine Abkühlzeit von ca. 5 Minuten ab.
2. Drücken Sie den Motorschutzschalter (16) nach Ablauf der Abkühlzeit wieder. Das Gerät kann jetzt über die grüne Taste wieder eingeschaltet werden.


5.8 Abstellen des Häckslers


Zum Abstellen des Häckslers die rote Taste am Hauptschalter (12) drücken.

Achtung! Walze läuft nach. Verletzungsgefahr!


6. Richtiges Häckseln


6.1 Sicherheitshinweise

 Vor dem Einschalten des Motors muß der Häcksler vorschriftsmäßig montiert werden. Beim Verlassen des Häckslers ist der Motor stillzusetzen und der Netzstecker zu ziehen.

 Wird der Häcksler an einen anderen Ort transportiert, ist der Motor vorher

abzustellen, der Netzstecker zu ziehen und der Stillstand der Messerwalze abzuwarten.

 Tragen Sie immer Handschuhe und eine Schutzbrille, wenn Sie mit dem Häcksler arbeiten.

 Speisen Sie die Einfüllöffnung des Häckslers niemals von einem erhöhten Standpunkt aus.

6.2 Besondere Hinweise zum Häckseln

Die BRILL Häcksler sind **nur bedingt** zum Zerkleinern von weichen und sehr safthaltigen Abfällen (z.B. Kernobst, nasse Pflanzenabfälle) geeignet. Diese Materialien sollten direkt kompostiert werden. Beim Zerkleinern der oben genannten Abfälle würde sonst eine luftundurchlässige, zu Fäulnis führende und

überriechende Masse entstehen, die sich auf eine gute Rotte nachteilig auswirkt.

Die BRILL Häcksler sind **geeignet**, langstielige, harte oder bereits getrocknete Stengel von Blumen, Stauden, Sträuchern und Baumschnitten zu zerkleinern.

Setzt sich die Einfüllöffnung/ die Schneidwalze zu, z. B. durch zuviel nasses Material, so kann durch das Verarbeiten von Astmaterial die Verstopfung meistens wieder behoben werden. Weicheres Material sollte deshalb immer mit Ästen im Wechsel verarbeitet werden.


Ein **Auffangbehälter**, (z. B. Sack, Kiste u.ä.) ist **regelmäßig zu entleeren**, da bei Überfüllung ein Rückstau von Häckselgut in der Schneidwalze erfolgen kann.

7. Wartung, Pflege, Aufbewahrung

7.1 Wartung

Allgemeines

Reparaturen und Wartungsarbeiten, insbesondere solche, die das Abnehmen der Schutzeinrichtung erforderlich machen, sind nur von **BRILL Servicestellen** oder von **BRILL autorisierten Fachhändlern** durchzuführen.

 **Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Häcksler, sowie das Abnehmen der Schutzeinrichtungen dürfen nur bei abgeschaltetem Motor, stillstehender Walze und gezogenem Netzstecker vorgenommen werden. Zur Vermeidung von Verletzungen sind Schutzhandschuhe zu tragen.**

Die Wartung umfaßt Arbeiten, die den Häcksler in einwandfreiem Betriebszustand erhalten. Durch regelmäßige Überprüfung (fester Sitz von Schraubverbindungen, Risse, Beschädigungen) und Auswechseln schadhafter und abgenutzter Teile wird Unfällen und Geräteausfällen vorgebeugt.

Sorgen Sie dafür, daß alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und sich das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand befindet. Aus Sicherheitsgründen abgenutzte und beschädigte Teile nur


vom **BRILL Service** oder den **autorisierten Fachhändlern** ersetzen lassen.

Wartung der Schneidvorrichtung (Abb. C 1)

Die Schneidplatte ⑮ ist werkseitig optimal eingestellt, unterliegt jedoch natürlichem Verschleiß. Die Schneidplatte muß justiert werden, sobald das Häckselgut nicht mehr vollständig durchtrennt wird:

1. Lösen Sie **bei laufendem Motor** (grüne Taste am Hauptschalter ⑫ gedrückt / Drehrichtungsschalter in Position ↓ – Normalbetrieb) die Kontermutter ⑭ mit dem Gabelschlüssel (10/13 mm) und
2. drehen Sie die Einstellschraube ⑬ von Hand **vorsichtig** nach rechts, bis ein leichtes Schleifgeräusch zu hören ist und **kurzzeitig** feine Aluminiumspäne aus dem Auswurfkanal fallen. **Wichtig!** Justierung nicht im Rückwärtslauf ↑ vornehmen.
3. Danach ziehen Sie die Kontermutter wieder fest an. Das Häckselgut wird nun wieder vollständig durchtrennt. Ist die Einstellschraube auf Anschlag (sie läßt sich nicht mehr weiter nach rechts drehen), dann ist die Schneidplatte vom **BRILL Service** auszutauschen.

7.2 Reinigung und Pflege

 **Reinigungs- und Pflegearbeiten dürfen nur bei abgeschaltetem Motor, stillstehender Walze und gezogenem Netzstecker vorgenommen werden. Zur Vermeidung von Verletzungen sind Schutzhandschuhe zu tragen.**

Wegen der Gefahr von Personen- und Sachschäden: Reinigen Sie den Häcksler nicht unter fließendem Wasser, insbesondere nicht unter Hochdruck.

Direkt nach dem Häckseln Schmutz und Häckselreste, dort wo es möglich ist, entfernen. Hierzu eine weiche Bürste oder ein Lappen verwenden. **Schutzhandschuhe tragen. Verletzungsgefahr!**

7.3 Aufbewahrung


Bewahren Sie den Häcksler immer in einem trockenen, geschlossenen Raum auf.

8. Hinweise zur ordnungsgemäßen Benutzung,

Sicherheitshinweise

 **Überprüfungen**
vor jeder Benutzung

Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen und/oder die Schneidvorrichtung beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie niemals Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.

 **Verwendung/
Verantwortung**

Der Häcksler kann ernsthafte Verletzungen verursachen!

Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.

Machen Sie sich vertraut mit Ihrer Umgebung und achten Sie auf mögliche Gefahren, die Sie wegen des Maschinengeräusches vielleicht nicht hören können.

Verwenden Sie den Häcksler ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.

Achten Sie darauf, daß sich keine anderen Personen (insbesondere Kinder) oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereiches befinden.

Tragen Sie keine weite Kleidung, Schmuck, etc. Sie können von der Maschine erfaßt werden. Tragen Sie festes Schuhwerk, lange Hosen, Handschuhe sowie eine im Fachhandel erhältliche Schutzbrille und einen Gehörschutz.

Umlaufendes Werkzeug!
Werkzeug läuft nach!
Verletzungsgefahr für Finger!

Achten Sie beim Arbeiten immer auf sicheren Stand. Die

Anschlußleitung ist aus dem Bereich des Einfüll- und Auslaßtrichters entfernt zu halten.

Halten Sie die Lüftungsschlitze des Motors frei von Schmutzpartikeln, um die Gefahr einer Sachbeschädigung und Brandentstehung zu vermeiden.

Der Häcksler darf während des Betriebes nicht gekippt oder schräg gestellt werden.

Keine Steine, Erde, Gläser, Textilien, Kunststoffe oder Metallteile in das Gerät einfüllen; diese Materialien führen zu starken Beschädigungen des Schneidwerkzeuges. Außerdem besteht die Gefahr des Steinerschlags.

Bei angeschlossenem Gerät niemals in den Auswurfschacht/die Einfüllöffnung greifen. Verletzungsgefahr!

Sollten Fremdkörper in die Walze gelangen oder entstehen ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen, schalten Sie den Häcksler sofort ab und warten Sie den Stillstand der Walze ab. Entfernen Sie das Hindernis; überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Beschädigung / gelöste Teile und lassen Sie es ggf. reparieren.

 **Arbeitsunterbrechung**

Lassen Sie den Häcksler nie unbeaufsichtigt stehen. Sollten Sie die Arbeit unterbrechen, lagern Sie bitte den Häcksler an einem sicheren Ort.

Wird der Häcksler an einen anderen Standort transportiert, ist der Motor vorher abzustellen, der Netzstecker zu ziehen und der Stillstand der Walze abzuwarten.

 **Beachten Sie**
Umwelteinflüsse

Benutzen Sie das Gerät nie bei Regen oder in feuchter, nasser Umgebung.

Mit dem Häcksler nicht direkt an Schwimmbecken oder Gartenteichen arbeiten.

Beachten Sie bitte die örtlichen Ruhezeiten Ihrer Gemeinde!

 **Elektrische Sicherheit**

Der Häcksler darf nur bei unbeschädigter Anschlußsteckdose benutzt werden. Bei Beschädigung der Anschlußleitung sofort den Netzstecker ziehen.

Die Anschlußleitung muß regelmäßig auf Anzeichen von Beschädigungen und Alterung untersucht werden.

Die Kupplungssteckdose der Anschlußleitung muß spritzwassergeschützt und aus Gummi oder mit Gummi überzogen sein, sowie der DIN VDE 0620 entsprechen. Verwenden Sie nur zulässige Verlängerungsleitungen. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann.

Für ortsveränderliche Geräte, welche im Freien verwendet werden, empfehlen wir die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters mit einem Nennfehlerstrom von ≤ 30 mA.

Für die Schweiz ist die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters Pflicht.

9. Störungen

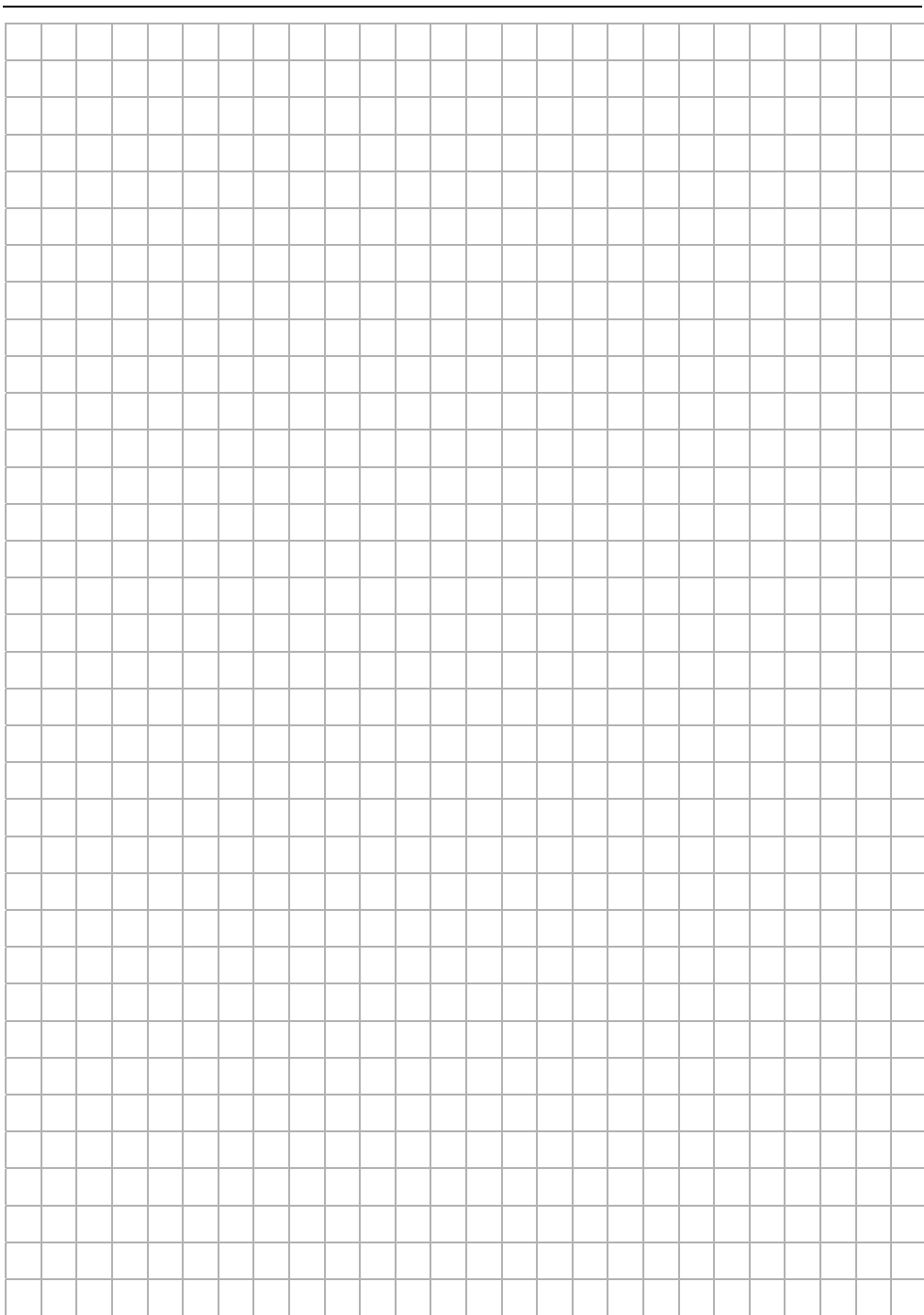
Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht an.	Drehrichtungsschalter auf Position 0.	Drehrichtungsschalter in die gewünschte Position stellen: ↑ Häckselgut wird nach oben transportiert, z.B. bei Blockade ↓ Häckselstellung
Motor setzt aus.	Blockierschutz hat wegen ständiger Überlastung oder Blockierung der Walze angesprochen.	Nach ca. 5 Minuten Abkühlzeit kann der Motor wieder eingeschaltet werden.
Häcksler zieht Häckselgut nicht ein.	Drehrichtung der Walze ist falsch eingestellt.	Drehrichtungsschalter ⑩ in die richtige Position bringen.
	Auffangbehälter überfüllt (Rückstau in der Walze).	Auffangbehälter entleeren.
	Drehrichtung hat sich durch Blockade selbständig geändert.	Siehe Kap. 5.6.
Häckselgut wird nicht durchtrennt.	Walze durch zuviel nasses Häckselgut zugesetzt.	Behebung der Verstopfung durch Verarbeiten von Astmaterial (siehe Kap. 6.2).
	Schneidplatte ⑮ an der Walze nicht richtig eingestellt.	Nachjustierung der Schneidplatte ⑮ gemäß Beschreibung unter „Wartung der Schneidvorrichtung“.
Abnorme Geräusche, Klappern am Gerät.	Überprüfung, ob Schrauben lose sind.	Schrauben nachziehen. Gerät vom BRILL Service prüfen lassen.

Bei sonstigen Störungen bitten wir Sie, sich mit dem BRILL Service in Verbindung zu setzen oder schicken Sie das defekte Gerät mit einer kurzen Fehlerbeschreibung und im Garantiefall mit den entsprechenden Garantieunterlagen direkt an eine der aufgeführten Servicestellen.

In Deutschland können Sie hierzu die beiliegenden Service-Unterlagen verwenden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Original BRILL Teile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden und die Reparatur nicht vom BRILL

Service oder dem autorisierten Fachmann durchgeführt wird. Entsprechendes gilt für Ergänzungsteile und Zubehör.



BRILL Electric Shredder 2000 LH / 2300 LH


1. Technical Data

		2000 LH	2300 LH
Length	mm	530	530
Width	mm	482	482
Height	mm	876	876
Weight	kg	23	24
Power consumption	W	2000	2300
Voltage	V	230	230
Frequency	Hz	50	50
Fuse	A	16	16
ON-time		AB S6 4/6	AB S6 4/6
Nominal speed of motor	rpm	2790	2760
Nominal speed of cutting cylinder	rpm	40	40
Branch diameter (max.)	mm	40	45
Working area related emission characteristic value $L_{pA}^{1)}$	dB (A)	82	82
Noise level $L_{WA}^{1)}$	dB (A)	94	94

¹⁾ Measuring method according to RAL UZ 54

2. Operating Instructions Information

Please read and follow these operating instructions carefully. Familiarise yourself with the unit's features, its proper use and the safety instructions included.

 **For safety reasons children under the age of 16 or people not familiar with these operating instructions must not use this Shredder.**

Please keep these instructions in a safe place.


3. Proper Use

The BRILL Electric Shredder is designed for cutting organic material e.g. plant waste, in domestic and hobby gardens.

It is not designed for use in public facilities, parks, sporting grounds, on roads, in agriculture or forestry.

It is essential to observe the manufacturer's operating instructions to ensure the unit's proper functioning.

The operating instructions also contain advice for service, maintenance and repair.

 **Warning! The Shredder is not suitable, for example for preparing soil and must never be used to chop or cut metal parts. Danger of injury!**

4. Assembly

4.1 Checking whether all the Parts are Included

The BRILL Shredder box contains the following parts:

- Shredder
- Trolley
- 2 wheels
- Plastic bag with connection parts and fork wrench (10/13 mm)

- Operating instructions with warranty card

4.2 Operating Parts (Fig. A)

- ① Wheels
- ② Trolley
- ③ Shredder
- ④ Axle
- ⑤ Screws (4.2 x 19 mm) with stops

- ⑥ Feeding funnel
- ⑦ Screws
- ⑧ Holes
- ⑨ Hexagon nuts / washers
- ⑩ Shredder socket
- ⑪ Up/down switch
- ⑫ Main switch
- ⑬ Adjusting screw
- ⑭ Counter nut
- ⑮ Cutting plate

- ⑩ Motor protection switch
- ⑰ Cutting cylinder

4.3 Assembling the Trolley (Fig. B)

Fit the two wheels ① supplied to the trolley ② as follows:

1. Push the wheel ① onto the axle ④ of the trolley.

Note: Mount the wheel correctly according to fig. B.

2. Push the stop onto the screw ⑤ and insert the complete

assembly into the hole of the axle in the trolley and screw tight.

3. Fit the second wheel as described above. The Shredder can now be mounted on the trolley.

4.4 Mounting the Shredder on the Trolley (Fig. C)

Mount the Shredder ③ on the trolley ② as follows:

1. Place the Shredder ③ on the trolley ② as shown in diagram C and insert the two screws ⑦ in the holes ⑧.

Note: Ensure that the Shredder is positioned correctly on the trolley and is not tilted.

2. Secure both screws ⑦ to the trolley from underneath using the washers and hexagon nuts provided ⑨.

5. Putting into Operation

5.1 Location

Stand the Shredder on an even, sturdy and stable surface.

To prevent injuries due to material which is thrown back out of the Shredder, do not stand the Shredder on pebbles or a cemented surface.

Do not feed any more material to be cut into the Shredder once the cutting tool has stopped.

5.2 Connecting the Shredder to the Mains

 **Important Information!**

Only use permitted extension cables. Ask your electrician.

The connection sockets for extension cables must be made of rubber or be encased in rubber according to DIN VDE 0620.

Never trail the cable over or underneath the feeding funnel. Danger of accidents and damage!

When laying the mains cable make sure that it does not trail through open doors or windows. Danger of squashing the cable.

To prevent damaging the cable, pull the plug to remove it from the socket. Never pull the cable.

To connect the Shredder to the mains, plug the coupling of the extension cable into the socket ⑩ of the Shredder and the plug into the mains socket.

5.3 Commissioning the Shredder (Fig. D/E)

Important! Pay attention to the information regarding proper use and the notes on safety before you start using the Shredder.

The Shredder must be assembled correctly before the motor is turned on. The feeding funnel must not contain material to be cut.

Keep your face and body away from the feeding funnel.

Keep your hands, feet and other parts of your body as well as clothes away from the feeding area and ejection shaft.

To begin using the Shredder:


1. Set the up/down switch ⑪ of the cylinder to the ↓ position (Fig. D1) (normal working position of the cutting cylinder).
2. Press the green button on the main switch ⑫ to switch on the Shredder. The cutting cylinder starts.

Important! Always wait until the cutting cylinder has stopped when changing directions with the up/down switch

⑬; otherwise the cutting cylinder might not change direction.

3. Now feed the material to be cut into the feeding funnel ⑥ (max. strength – see "Technical Data").

Note: After the cutting tool has taken hold of the material to be chopped, it is automatically pulled in (Fig. E).

 **Always wear gloves and protective goggles when working with the Shredder.**

5.4 The cylinder is blocked ...

if foreign bodies, too much material to be cut or branches which are too thick are caught in the cylinder.

Proceed as follows:

1. Set the up/down switch ⑪ to the ↑ position (backwards) (Fig. D2). The Shredder stops.
2. Press the green button on the main switch ⑫ to switch on the machine again. The cutting cylinder turn in ↑ position and the material to be cut is now released upwards.

5.5 If the material to be cut is not released despite backwards position (completely blocked), then the internal cutting plate ⑮ is to be removed from the cutting cylinder as described below:

1. Switch off the Shredder; press the red button on the main switch ⑫.
2. Pull the mains plug and wait until the cutting cylinder stops.
3. Loosen the counter nut ⑭ and turn the adjusting screw ⑬ some rotations to the left, in order to loosen the blockage with the backwards position ↑ of the cutting cylinder:
4. a) If the material to be cut has **already been completely pulled into** the Shredder, then set the up/down switch ⑪ to ↑ position, fig. D 2. Plug in the mains plug into the mains and press the green button of the mains switch ⑩ to switch on the Shredder.
If the material was released, then put the up/down switch ⑪ to position ↓ (forward), fig. D 1, to transport the material downwards.
- b) With **longer material to be cut**, which is still sticking out of the Shredder, set the switch to the ↑ position (backwards). Press the

green button on the main switch ⑩ to start the Shredder again. The blocked material is now released upwards. Remove the released material from the feeding funnel.

5. Set the up/down switch ⑪ to normal ↓ position.
6. If the cutting plate ⑮ was loosened by a blockage, it must be readjusted as described in "Maintaining the Cutting Device".

5.6 If the direction of rotation changes automatically ...

e.g. if the Shredder is suddenly blocked and the material to be cut is released upwards, then you should:

1. Switch off the Shredder by pressing the red button on the main switch ⑫.

Note: Wait until the cutting cylinder has stopped turning.

2. Switch the Shredder on again by pressing the green button on the main switch ⑩.
You can now continue to work with the Shredder.

5.7 Blockage Protection is Activated (Fig. E)

The BRILL Shredder is fitted with a blockage protection. If the motor is extremely overloaded, in particular if the cutting cylinder is blocked, the motor protection switch ⑯ is activated.

It switches the Shredder off after a blocking period of approx. 8 - 12 seconds.

1. After the Shredder has switched itself off automatically due to the blockage protection function, wait for approx. 5 minutes before restarting the Shredder.
2. After this cooling period time, press the motor protection ⑯. The Shredder may now be turned on again.


5.8 Switching off the Shredder


To switch off the Shredder, press the red button on the main switch ⑫.


Warning! The cylinder does not stop turning immediately after the Shredder has been switched off. Danger of injury!


6. Correct Working with the Shredder

6.1 Notes on Safety

 **The Shredder must be assembled correctly before the motor is turned on. If you leave the Shredder unattended, the motor must be switched off and the mains plug must be removed from the socket.**

 **If the Shredder is moved to another place, the motor must be turned off and the mains plug must be removed from the socket. Wait until the cutting cylinder has stopped moving.**

 **Always wear gloves and safety goggles when you are working with the Shredder.**

 **Never stand at a higher level than the base of the machine when feeding material into the feeding funnel.**

6.2 Special Information Regarding Working with the Shredder

The suitability of BRILL Shredders for cutting garden waste which is soft and contains large amounts of sap (e.g. pomaceous fruit, wet plant waste) is **limited**. This material should be composted directly. Otherwise, when cutting the waste mentioned above, a mass is created which is impermeable to air, which leads to rotting and unpleasant smells which have a negative effect on a good compost heap.

BRILL Shredders are suitable for cutting long, hard or dried out flower stalks, herbaceous plants, bushes, shrubs and tree cuttings.

If the feeding funnel / cutting cylinder becomes blocked, e.g. due to an excess of wet material the blockage can usually be rectified by inserting branches which you wish to cut into the Shredder. Wet material should therefore always be chopped in the Shredder followed by branches.


A **collecting container** (e.g. sack or box etc.) **must be emptied regularly** to prevent the chopped material blocking the cutting cylinder if the container is over-full.

7. Maintenance, Care, Storage

7.1 Maintenance

General Information

Maintenance and repairs, especially those that require to remove the safety devices, may only be carried out by BRILL Service centres or dealers authorised by BRILL.

 **The Shredder must only be maintained and cleaned and the safety devices may only be removed after the motor has been turned off, the cylinder has stopped moving, and the mains plug has been removed from the socket. Wear protective gloves to avoid injuries.**

Maintenance includes work which keeps the Shredder in full working order. Checking the Shredder regularly (checking that screws are tight, checking for cracks and damage) and changing damaged and worn parts, helps prevent accidents and the Shredder breaking down.

Ensure that all nuts, bolts and screws are tight and that the mower is in good working

order. For safety reasons, allow all worn out and damaged parts to be exchanged by BRILL Service or authorised specialist dealers.


Maintaining the Cutting Device (Fig. C 1)

The cutting plate ⑮ is factory pre-set subject to natural wear. To prevent damage to the cylinder, the cutting plate must be adjusted as soon as the material being chopped is not completely severed:

1. **While the motor is running**, (green button on the main switch ⑫ is pressed – up/down switch is in ↓ position), loosen the counter nut ⑭ using the fork wrench (10/13 mm) and
2. **carefully** turn the adjusting screw ⑬ by hand to the right until you can hear a slight grinding noise and until fine aluminium shavings fall **briefly** from the ejection channel. **Important!** Never adjust when in ↑ position.
3. Re-tighten the counter nut. The material being chopped is now severed completely.

If the adjusting screw stops (may not be turned to the right), then the cutting plate is to be replaced by the BRILL Service.

7.2 Cleaning and Care

 **The Shredder must only be cleaned and cared for after the motor has been turned off, when the cylinder has stopped turning and the mains plug has been removed from the socket. To prevent injuries always wear protective gloves.**

To avoid injury to persons and material damage: Never clean your Shredder with running water, in particular with water under high pressure.

Immediately after you have finished using the Shredder, where possible, remove dirt and the remains of material which has been chopped. Use a soft brush or cloth. **Wear protective gloves. Danger of injury!**

7.3 Storage

Always store your Shredder in a dry, closed room.

8. Advice for Proper Use / Safety Instructions

Checks before each Operation

Inspect the unit before each use. Do not use the Shredder if safety devices and/or the cutting device are damaged or worn. Never operate the unit with the safety devices by-passed or missing.

Proper Use / Responsibility

This Shredder can cause serious injuries!
You are responsible for the safety of the working area.

Familiarise yourself with the surroundings of your work-

ing area. Check for possible risks which might be not audible due to the noise of the machine.

Only use the Shredder for the purposes specified in these instructions.

Make sure that there are no other people (especially children) or animals anywhere near the working area.

Do not wear loose clothing, jewellery etc. which could get trapped in the Shredder. Wear sturdy working shoes, long trousers, gloves as well as safety goggles and ear

protection available from specialist dealers.

Rotating tool! The tool does not stop immediately after you have turned off the motor! Danger of trapping fingers!

Ensure that you have a secure foothold when working. Keep the mains cable away from the filling and ejection funnels.

To prevent damaging the Shredder and to prevent fires starting, keep the ventilation slits of the motor free from particles of dirt.

The Shredder must not be tilted or tipped when in operation.

Do not put stones, soil, glass, textiles, plastics or metal parts into the Shredder. These materials will seriously damage the cutting tool. There is also the danger of being hit by material thrown back out of the Shredder.

When the Shredder is plugged in, never reach into the ejection shaft/feeding funnel. Danger of injury!

If foreign bodies fall into the cylinder or if unusual sounds or vibrations occur, switch off the Shredder immediately and wait until the cylinder has stopped moving. Remove the obstacle. Check the Shredder for any damage / loose parts and if necessary have your Shredder repaired.

Interruptions of Work

Never leave the Shredder unattended at the working area. If you interrupt your work store the unit in a safe place. Disconnect the mains plug!

If you wish to move the Shredder to another place, switch off the motor, remove the plug and wait until the cylinder stops moving before moving the Shredder.

Check the Environment

Never use the unit when it is raining or in damp or wet areas.

Do not operate your Shredder near swimming pools or garden ponds.

Please observe the prescribed local quiet times.

Electric Safety

The Shredder must only be operated with undamaged electric cable. If the electric cable or the extension cable is damaged disconnect the mains plug immediately.

Check the power cable regularly for damage and signs of wear and tear.

The socket of an extension cable should be water-proof or the connection sockets for extension cables must be made of rubber or be encased in rubber according to DIN VDE 0620.

Only use permitted extension cables. Ask your electrician.

For portable units, which are used outdoors, we recommend to use a residual-current device having a residual-current rating ≤ 30 mA.

In Switzerland use of a residual-current device is obligatory.

9. Faults

Problem	Possible cause	Remedy
Motor will not start.	Up/down switch set to position 0.	Set the direction of rotation switch to the desired position: ↑ Material being cut is moved upwards, e.g. if blocked ↓ Shredder setting
Motor switches off.	Blockage protection activated due to constant overload or blockage at the cylinder.	The motor can be switched on again after 5 minutes.
Shredder not accepting material to be cut.	Aerator direction of rotation is set incorrectly.	Move the direction of rotation switch to the correct position.
	Collection container is over-full (cylinder blocked).	Empty the collection container.
	Turning direction has automatically changed due to blockage.	See chapter 5.6.
	Cutting cylinder got stuck due to too wet cutting material.	Use branches to eliminate blockage. See chapter 6.2.

Problem	Possible cause	Remedy
Material to be chopped is not severed sufficiently.	Cutting plate ⑮ not set correctly at the cylinder.	Re-adjust the cutting plate ⑮ as described in "Maintaining the Cutting Cylinder".
Abnormal sounds, Shredder rattling.	Check whether the screws are loose.	Tighten the screws. Check the the device by BRILL Service.
If you have any problem with your Shredder, please contact our Customer Service, or return the defective unit together with a short description of the problem and, in case of guarantee, with the guarantee card duly completed and signed to one of the	BRILL service centres listed on the rear page. We expressly point out that, according to the product liability law, we are not liable for any damage caused by our units if, in case of repair or	exchange, other than original BRILL parts are used and repair is not carried out by a BRILL service centre or an authorised specialist. The same also applies to spare parts and accessories.

Broyeur électrique BRILL 2000 LH / 2300 LH

1. Caractéristiques techniques

		2000 LH	2300 LH
Longueur	mm	530	530
Largeur	mm	482	482
Hauteur	mm	876	876
Poids	kg	23	24
Puissance nominale	W	2000	2300
Tension du secteur	V	230	230
Fréquence	Hz	50	50
Fusible	A	16	16
Durée d'enclenchement		AB S6 4/6	AB S6 4/6
Régime nominal de rotation du moteur	tr/min	2790	2760
Régime nominal de rotation du cylindre	tr/min	40	40
Diamètre de branche (max.)	mm	40	45
Dans la zone de travail			
Pression acoustique $L_{pA}^{1)}$	dB (A)	82	82
Puissance acoustique $L_{WA}^{1)}$	dB (A)	94	94

¹⁾ Procédé de mesure selon RAL UZ 54

2. Informations sur le mode d'emploi

Conservez précieusement ce mode d'emploi et suivez les indications qui y figurent. Il vous permettra d'utiliser votre

broyeur longtemps et en toute sécurité.



Pour des raisons de sécurité, l'utilisation de

l'appareil est déconseillée aux personnes de moins de 16 ans ou n'ayant pas lu et compris ce mode d'emploi.

3. Domaine d'utilisation

Le broyeur BRILL est destiné pour broyer les substances organiques, par exemple les résidus végétaux provenant des jardins privés.

Il est destiné à un usage privé et domestique, ce qui suppose une

utilisation hors domaines publics ou professionnels.

L'observation par l'utilisateur des consignes indiquées dans cette notice est une condition nécessaire au bon fonctionnement et à un entretien satisfaisant de l'outil.



Attention ! Le broyeur n'est pas approprié au traitement de la terre de jardin par exemple, et ne doit jamais être utilisé pour broyer entre autres des éléments en métal. Risque de blessures !

4. Montage

4.1 Contrôle du contenu

Le carton d'emballage contient :

- Unité de broyage
- Châssis
- 2 roues
- Sachet plastique avec pièces de montage et clé (10/13 mm)
- Mode d'emploi avec carte de garantie

4.2 Eléments fonctionnels

- (fig. A)
- ① Roues
 - ② Châssis
 - ③ Unité de broyage
 - ④ Axe
 - ⑤ Vis avec caches (4,2 x 19 mm)
 - ⑥ Entonnoir de remplissage

- ⑦ Vis
- ⑧ Perforations
- ⑨ Rondelles / écrous à 6 pans
- ⑩ Raccordement secteur
- ⑪ Inverseur du sens de rotation
- ⑫ Interrupteur principal
- ⑬ Vis de réglage
- ⑭ Contre-écrou
- ⑮ Support de coupe

- ⑫ Disjoncteur de surcharge
- ⑬ Cylindre de coupe

4.3 Assemblage du châssis (fig. B)

Montez les deux roues ci-jointes

① sur le châssis ② comme suit :

1. Emmanchez la roue ① sur l'axe ④ du châssis.

Conseil : respectez le sens de montage des roues (fig. B).

2. Poussez le cache sur la vis ⑤, introduisez l'ensemble dans la perforation de l'axe et vissez.

3. Montez la seconde roue comme décrit ci-dessus. L'unité de broyage peut être maintenant montée sur le châssis.

4.4 Montage de l'unité de broyage sur le châssis (fig. C)

Procédez comme suit pour le montage de l'unité de broyage ③ sur le châssis ② :

1. Posez l'unité de broyage ③ sur le châssis ② selon fig. C

et introduisez les deux vis ⑦ dans les perforations ⑧.

Remarque : Veillez à ce que l'unité de broyage soit bien à plat sur le châssis et ne se coince pas.

2. Bloquez les deux vis ⑦ à partir de la face inférieure du châssis à l'aide des deux rondelles et des écrous à six pans ⑨.

5. Mise en marche

5.1 Choix de l'emplacement

Placez le broyeur sur une surface plane, stable et sûre.

Ne déposez toutefois pas le broyeur sur du gravier ou des pavés afin d'éviter des blessures provoquées par le rejet de la matière broyée.

Ne rajoutez plus de matière à broyer après l'immobilisation du cylindre de coupe.

5.2 Branchement du broyeur au secteur

Remarques importantes !

Utilisez uniquement des câbles-rallonges autorisés et adaptés à l'usage en extérieur. Veuillez consulter votre électricien.

Les connexions du câble doivent être en caoutchouc ou recouvertes de caoutchouc et doivent être conformes à la norme DIN VDE 0620.

Ne passez jamais les câbles de raccordement au-dessus ou en dessous de l'entonnoir de remplissage. Risque de blessures et d'endommagement !

Lors du déroulement du câble de branchement, évitez son passage à travers les portes ou fenêtres ouvertes : risque d'écrasement du câble.

Pour retirer le câble de la prise sans l'endommager, tirez toujours sur la fiche et non pas sur le câble.

Pour le branchement au réseau, insérez la prise femelle du câble dans le raccordement secteur ⑩ du broyeur.

5.3 Mise en marche du broyeur (fig. D/E)

Important ! Observez les indications concernant l'utilisation ainsi que les conseils de sécurité avant de mettre le broyeur en marche.

Le broyeur doit être monté conformément aux indications avant toute mise en marche. Aucune matière à broyer ne doit se trouver dans l'entonnoir de remplissage.

Tenez le visage et le corps loin de l'orifice de remplissage.

Tenez les mains, pieds et autres parties du corps ainsi que les vêtements loin de la zone de remplissage et du bec d'éjection.

Pour mettre le broyeur en marche :


1. Positionnez l'inverseur du sens de rotation ⑪ sur ↓ (position de travail normale du cylindre – fig. D 1).
2. Enfoncez la touche verte de l'interrupteur principal ⑫ pour

démarrer le broyeur. Le cylindre de coupe se met à tourner.

Conseil : pour inverser son sens de rotation, actionnez l'inverseur ⑪ mais attendez toujours l'arrêt complet du cylindre de coupe avant d'enfoncer la touche verte de l'interrupteur principal ⑫. L'inversion souhaitée pourrait ne pas se faire.

3. Introduisez la matière à broyer (épaisseur maximum : voir point 1 "caractéristiques techniques") dans l'entonnoir de remplissage ⑬.

Remarque : la matière à broyer avance automatiquement après avoir été saisie par l'outil de coupe (fig. E).

 **Portez toujours des gants et des lunettes de protection lorsque vous travaillez avec le broyeur.**

5.4 Le cylindre se bloque...

si des corps étrangers, trop de matière à broyer ou des branches trop épaisses parviennent dans le cylindre.

Procédez comme suit :

1. Positionnez l'inverseur du sens de rotation ⑪ sur ↑ (marche arrière – fig. D 2). Le broyeur est arrêté.
2. Enfoncez la touche verte de l'interrupteur principal ⑫ pour redémarrer le broyeur. Le cylindre de coupe tourne à l'envers et la matière à broyer est dégagée vers le haut.

5.5 Si la matière à broyer n'est pas dégagée en marche arrière (blocage total), il faut éloigner le support de coupe interne (15) du cylindre :

1. Arrêtez le broyeur : enfoncez la touche rouge de l'interrupteur principal (12).
2. Retirez la fiche du secteur. Attendez l'arrêt complet du cylindre de coupe.
3. Desserrez le contre-écrou (14) et tournez la vis de réglage (13) quelques tours dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour dégager le blocage total à l'aide de la marche arrière (11) du cylindre de coupe.
4. a) **La matière à broyer est déjà complètement rentrée :**
Positionnez l'inverseur du sens de rotation (11) sur (11) (marche arrière – fig. D 2). Branchez l'appareil au secteur et enfoncez la touche verte de l'interrupteur principal (12) pour démarrer le broyeur. Dès que la matière à broyer est dégagée, positionnez l'inverseur du sens de rotation (11) sur (12) (marche

avant – fig. D 1) pour la faire sortir par le bec d'éjection.

4. b) **La matière à broyer est longue et dépasse l'entonnoir de remplissage :**
Positionnez l'inverseur sur (12) (marche arrière – fig. D 2). Branchez l'appareil au secteur et enfoncez la touche verte de l'interrupteur principal (12) pour démarrer le broyeur. La matière à broyer est dégagée vers le haut et vous pouvez l'enlever de l'entonnoir de remplissage.
5. Positionnez l'inverseur (11) de nouveau sur sa position normale (11).
6. En cas de desserrage du support de coupe (15) lors d'un blocage total, il faut l'ajuster à nouveau (voir point 7.1 "Entretien du support de coupe").

5.6 Si le cylindre change de sens de rotation tout seul..., par exemple lors d'un blocage abrupt, en dégagant la matière à broyer vers le haut, procédez comme suit :

1. Arrêtez le broyeur à l'aide de la touche rouge de l'interrupteur principal (12).

Conseil : Attendez l'arrêt complet du cylindre de coupe.

2. Redémarrez le broyeur à l'aide de la touche verte de l'interrupteur principal (12). Vous pouvez poursuivre votre travail.

5.7 Le disjoncteur de surcharge se déclenche (fig. E)

Votre broyeur BRILL est muni d'un disjoncteur de protection. Lors d'une surcharge importante du moteur, en particulier lors d'un blocage du cylindre de coupe, le disjoncteur de surcharge (16) se déclenche et éteint l'appareil après environ 8 à 10 secondes de blocage.

1. Dans ce cas, laissez refroidir le moteur environ 5 minutes.
2. Enfoncez le disjoncteur de surcharge (16). Vous pouvez rallumer le broyeur avec la touche verte.


5.8 Arrêt du broyeur


Pour arrêter le broyeur, enfoncez la touche rouge de l'interrupteur principal (12).


Attention !
Le cylindre continue de tourner. Risque de blessures !

6. Comment bien broyer

6.1 Conseils de sécurité

 **Avant de mettre en marche le moteur, le broyeur doit être monté conformément aux instructions (voir point 4). Si vous devez vous éloigner du broyeur, arrêter d'abord le moteur et retirer la fiche du secteur.**

 **En cas de transport dans un autre lieu, arrêter d'abord le moteur, retirer la fiche du secteur et attendez l'arrêt du cylindre de coupe.**

 **Portez toujours des gants et des lunettes de protection lorsque vous travaillez avec le broyeur.**

6.2 Conseils d'utilisation

Votre broyeur BRILL n'est adapté au broyage des déchets mous et très juteux (par exemple fruits à noyaux, déchets végétaux humides) **que sous certaines conditions**. Ces matières devraient être compostées directement car elles se tassent d'elles-mêmes très rapidement. En broyant les matières mentionnées ci-dessus, il se produirait une masse hermétique, nauséabonde et conduisant à la pourriture, qui pourrait influencer négativement un bon compostage.

Votre broyeur BRILL est **adapté** au broyage des tiges à longue queue, durcies ou déjà séchées,

provenant de fleurs, d'arbrisseaux, d'arbustes et de découpes d'arbres.

Si l'entonnoir de remplissage ou le cylindre se bouche, par exemple à cause de trop de matière humide, l'obstruction peut être la plupart du temps éliminée en ajoutant des branches. C'est pourquoi des matières molles devraient toujours être traitées en mélange avec des branches.


Un **réceptacle** (par exemple sac, caisse ou autres) doit être **vidé régulièrement**, car il peut se produire un bourrage de matière broyée dans le cylindre.

7. Maintenance, entretien, entreposage

7.1 Maintenance

Généralités

Les travaux de réparation et d'entretien, et en particulier ceux qui demandent l'enlèvement du dispositif de protection, ne doivent être effectués que par le Service Après-Vente de BRILL ou par un réparateur habilité.

 Les travaux de maintenance et de nettoyage sur le broyeur ainsi que l'enlèvement des dispositifs de protection ne doivent être effectués qu'à moteur éteint, cylindre immobilisé et fiche secteur retirée de la prise de courant. Portez des gants de protection pour éviter les blessures.

L'entretien du broyeur doit le maintenir en bon état de marche. Pour éviter des accidents ou des pannes, vérifiez régulièrement le broyeur (vis correctement fixées, fissures, endommagements) et remplacez les pièces défectueuses ou usées.

Assurez-vous du bon serrage des écrous et vis ainsi que du bon état de marche de l'appareil.

Pour des raisons de sécurité, les réparations des pièces

usés ou endommagés ne doivent être effectués que par le Service Après-Vente de BRILL ou par un réparateur habilité.


Réglage du dispositif de coupe (fig. C 1)

Le support de coupe ⑮ a été ajusté parfaitement en usine mais il est exposé à l'usure naturelle. Corrigez son réglage dès lors que la matière broyée n'est plus sectionnée entièrement :

1. Moteur en marche (touche verte de l'interrupteur principal ⑫ enfoncée / inverseur en position ↓ – marche normale), desserrez le contre-écrou ⑭ à l'aide de la clé (10/13 mm) et
2. avec prudence et sans outil, tournez la vis de réglage ⑬ dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que vous entendiez un léger bruit de frottement et que des copeaux fins d'aluminium sortent par le bec d'éjection **pendant un bref instant.**
Attention : n'ajustez pas le support de coupe en marche arrière ↑ !
3. Serrez à fond le contre-écrou. La matière à broyer sera à nouveau sectionnée entièrement. Si la vis de réglage touche la

butée (impossible de la tourner davantage dans le sens des aiguilles d'une montre), faites changer le support de coupe par le Service Après-Vente BRILL.

7.2 Nettoyage et entretien

 Les travaux de nettoyage et d'entretien ne doivent être exécutés qu'à moteur éteint, cylindre immobilisé et fiche secteur retirée de la prise de courant. Portez des gants de protection pour éviter de vous blesser.


Pour éviter toute blessure ou détérioration, ne projetez pas d'eau sur le broyeur. **Ne le lavez pas avec un jet d'eau, et encore moins avec un nettoyeur haute pression.**

Éliminez immédiatement après le broyage des saletés et les restes de matière broyée, là où cela est possible. Utilisez pour cela une brosse douce ou un chiffon doux. **Portez des gants de protection. Risque de blessures !**


7.3 Entreposage

Entreposez le broyeur toujours dans un local sec et fermé.

8. Conseils de sécurité et précautions d'emploi

 Vérifications à effectuer avant chaque utilisation

Vérifiez l'état de l'appareil avant chaque utilisation. Ne l'utilisez que si tous les dispositifs de sécurité et/ou l'outil de coupe sont en parfait état de fonctionnement. Ne supprimez jamais les dispositifs de sécurité.

 Utilisation / Responsabilité

Attention ! Cet appareil peut occasionner de graves blessures.

Vous êtes responsable de la sécurité dans la zone de travail.

Familiarisez-vous avec votre environnement de travail et soyez attentif aux dangers éventuels qui pourraient être masqués par le bruit de l'outil.

Utilisez l'outil conformément à son domaine d'utilisation et à son mode d'emploi.

Veillez à ce qu'aucune autre personne (en particulier des enfants) ou aucun animal ne

se trouve à proximité de l'endroit où vous travaillez.

Portez une tenue de travail appropriée. Évitez de porter des vêtements amples, des bijoux qui pourraient s'accrocher à l'appareil ou de travailler jambes et bras nus. Munissez-vous de gants, de bonnes chaussures résistantes, d'un pantalon long pour protéger vos jambes, de lunettes de protection et une protection acoustique vendues dans le commerce.

Outil rotatif ! L'outil continue de tourner après l'arrêt du moteur ! Risque de blessures pour les doigts !

Lors des travaux, veillez toujours à avoir une position stable. Le câble de branchement doit être gardé à l'écart de l'entonnoir de remplissage et du bec d'éjection.

Gardez les fentes d'aération du moteur à l'abri des particules de poussière afin d'éviter tout risque d'un endommagement matériel et d'incendies.

Le broyeur ne doit pas être basculé ni placé en biais pendant la marche.

N'introduisez ni pierres, ni terre, ni verre, ni textiles, ni matières plastiques, ni pièces en métal dans l'appareil ; ces matériaux conduisent à des endommagements considérables de l'outil tranchant.

Il existe en outre un risque d'éjection de pierres.

Ne mettez jamais les mains dans l'entonnoir de remplissage ni dans le bec d'éjection pendant que l'appareil est branché. Risque de blessures !

Si des corps étrangers devaient parvenir dans le cylindre ou si des vibrations ou des bruits inhabituels se produisaient, débranchez immédiatement le broyeur et attendez jusqu'à ce que le cylindre se soit immobilisé. Enlevez l'obstacle ; vérifiez si l'appareil est éventuellement endommagé ou si des pièces se sont desserrées et faites-le réparer au besoin.



Interruption de travail

Ne laissez pas le broyeur sans surveillance sur la zone de travail. Si vous interrompez votre travail, débranchez-le et rangez-le dans un endroit sûr.

Si le broyeur est transporté à un autre endroit, il faut arrêter auparavant le moteur, retirer la fiche secteur et attendre que le cylindre de coupe se soit immobilisé.



Tenez compte de l'environnement :

ne travaillez pas sous la pluie, dans une zone humide, dans ou à proximité de piscines ou de bassins.

Respectez les horaires de repos de votre commune.



Sécurité électrique

Le broyeur ne doit être utilisé qu'avec un câble d'alimentation en parfait état.

Celui-ci doit être vérifié régulièrement et remplacé dès qu'il présente des signes de détérioration (endommagement, coupure). Débranchez alors tout de suite l'appareil du réseau électrique.

La prise de raccordement de la rallonge électrique doit être étanche à d'éventuelles projections d'eau, ou, tout au moins, la connexion au câble doit être en caoutchouc ou recouverte de caoutchouc et doit être conforme à la norme DIN VDE 0620.

Utilisez uniquement des câbles-rallonges autorisés et adaptés à l'usage en extérieur. Veuillez consulter votre électricien.

Pour les appareils qu'on déplace et utilise en extérieur, nous vous recommandons de rajouter un disjoncteur différentiel de sensibilité ≤ 30 mA.

Pour la Suisse uniquement : les outils à usage en extérieur doivent être équipés d'un disjoncteur différentiel.

9. Incidents de fonctionnement

Incidents	Causes possibles	Remèdes
Le moteur ne démarre pas.	Inverseur du sens de rotation sur la position 0.	Positionnez l'inverseur sur : ↑ la matière à broyer est transportée vers le haut, par exemple lors d'un blocage ↓ position de travail
Le moteur s'arrête.	Le disjoncteur de surcharge s'est déclenché à cause d'une surcharge permanente ou d'un blocage du cylindre.	Le moteur peut être remis en marche après environ 5 minutes (temps de refroidissement).

Incidents	Causes possibles	Remèdes
Le broyeur ne rentre pas la matière à broyer.	Mauvais sens de rotation du cylindre.	Tournez l'inverseur du sens de rotation (11) sur la bonne position.
	Le récipient de déchets est plein (accumulation dans le cylindre).	Videz le récipient de déchets.
	Le sens de rotation s'est inversé tout seul suite à un blocage.	Voir point 5.6.
	Le cylindre est bouché par trop de matière à broyer humide.	Pour déboucher, broyez des branches (voir point 6.2).
La matière à broyer n'est pas franchement sectionnée.	Le support de coupe (15) sur le cylindre n'est pas ajusté correctement.	Procédez à un réglage du support de coupe (15) voir point 7.1.
Bruits anormaux, cliquetis sur l'appareil.	Vérifiez si les vis sont desserrées.	Visser les vis. Faites vérifier l'appareil par le Service Après-Vente BRILL.
Pour tout défaut de fonctionnement, adressez-vous au Service Après-Vente de BRILL France.	Nous vous signalons expressément que BRILL n'est pas responsable des dommages causés par ses appareils, dans la mesure où ceux-ci seraient causés par une réparation non conforme, dans la mesure où, lors d'un échange de pièces, les pièces d'origine BRILL n'auraient	pas été utilisées, ou si la réparation n'a pas été effectuée par le Service Après-Vente BRILL ou l'un des Centres SAV agréés BRILL. Ceci est également valable pour tout ajout de pièces et d'accessoires autres que ceux préconisés par BRILL.

BRILL elektro hakselaar 2000 LH / 2300 LH

1. Technische gegevens

		2000 LH	2300 LH
Lengte	mm	530	530
Breedte	mm	482	482
Hoogte	mm	876	876
Gewicht	kg	23	24
Vermogen	W	2000	2300
Aansluitspanning	V	230	230
Netfrequentie	Hz	50	50
Vereiste zekering	A	16	16
Inschakelduur		AB S6 4/6	AB S6 4/6
Nom. toerental motor	t.p.m.	2790	2760
Nom. toerental snijwals	t.p.m.	40	40
Takdoorsnede (max.)	mm	40	45
Werkplek verbonden emissiewaarde $L_{pA}^{1)}$	dB (A)	82	82
Geluidsniveau $L_{WA}^{1)}$	dB (A)	94	94

¹⁾ Meetmethode volgens RAL UZ 54

2. Aanwijzingen bij de gebruiksaanwijzing

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en houdt u zich aan de aanwijzingen. Maakt u zichzelf aan de hand van deze gebruiksaanwijzing vertrouwd met het juiste gebruik van het

apparaat, de onderdelen evenals met de veiligheidsvoorschriften.



Uit veiligheidsoverwegingen mogen personen jonger dan 16 jaar evenals personen die niet bekend zijn

met deze gebruiksaanwijzing geen gebruik maken van deze hakselaar.

Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig.

3. Juiste gebruik

De BRILL hakselaar is bestemd voor het verkleinen van organische stoffen, bijv. plantenresten, die in huis- en hobbytuin voorkomen en niet voor gebruik op openbare terreinen, in parken, sportstadions, op straat of in de land- en bosbouw.

De inhoud van de door de fabrikant bijgevoegde gebruiksaanwijzing is een voorwaarde voor het juiste gebruik van het apparaat. In de gebruiksaanwijzing staan ook de gegevens over het gebruik, onderhoud en opslag van het apparaat.



Voorzichtig! De hakselaar is niet geschikt om bijv. tuinaarde te zuiveren en mag nooit gebruikt worden om bijv. metalen delen te verkleinen. Verwondingsgevaar!

4. Montage

4.1 Controle op volledigheid

De verpakking van de BRILL hakselaar bevat de volgende onderdelen:

- Hakselaarunit
- Onderstel
- 2 wielen

- Plastic zak met verbindingsonderdelen en steeksleutel (10/13 mm)
- Gebruiksaanwijzing met garantiekaart

4.2 Functiedelen (Afb. A)

- ① Wielen
- ② Onderstel
- ③ Hakselaarunit
- ④ As
- ⑤ Schroeven (4,2 x 19 mm) met afschermkap

- ⑥ Vulopening
- ⑦ Schroeven
- ⑧ Boorgaten
- ⑨ Ringen/Zeskantmoeren
- ⑩ Contactdoos van de hakselaar
- ⑪ Draairichtingsschakelaar
- ⑫ Hoofdschakelaar
- ⑬ Instelknop
- ⑭ Contramoer
- ⑮ Snijplaat
- ⑯ Blokkeerbescherming
- ⑰ Snijwals

4.3 Montage van het onderstel (Afb. B)

Monteer de twee bijgevoegde wielen ① als volgt op het onderstel ②:

1. Steek het wiel ① op de as ④ van het onderstel.
Aanwijzing: Let op de juiste wielzijde volgens afb. B.
2. Schuif de afschermkap op de schroef ⑤, voer het geheel compleet in de boring van de as en schroef het vast.
3. Monteer het tweede wiel zoals hiervoor beschreven. Nu kan de hakselaarunit op het onderstel gemonteerd worden.

4.4 Montage hakselaarunit op onderstel (Afb. C)

Ga voor de montage van de hakselaarunit ③ op het onderstel ② als volgt te werk:

1. Zet de hakselaarunit ③ op het onderstel ② volgens afb. C en steek de twee schroeven ⑦ in de boorgaten ⑧.
Aanwijzing: Let erop dat de hakselaarunit vlak op het onderstel zit en niet schuin staat.
2. Bevestig de twee schroeven ⑦ aan de onderkant van het onderstel met de meegeleverde ringen en zeskantmoeren ⑨.

5. Ingebruikname

5.1 Opstelplaats

Zet de hakselaar op een vlakke, stevige en veilige ondergrond.

Zet de hakselaar echter nooit op grind of geplaveide ondergrond om verwondingen door terugslaand materiaal te voorkomen.

Vul geen materiaal meer bij, als het snijgereedschap stilstaat.

5.2 Netaansluiting van de hakselaar



Belangrijke aanwijzingen!

Gebruik alleen toegestane verlengsnoeren. Vraag hiernaar bij uw elektro-vakhandel. De koppelingen van de aansluitkabel moeten van rubber of met rubber overtrokken zijn en voldoen aan DIN VDE 0620.

Leg de aansluitkabel nooit over of onder de vulopening. Gevaar op verwondingen en beschadigingen!

Let er bij het uitrollen van de aansluitkabel op, dat deze niet door deur- c.q. vensterkieren geleid wordt. De kabel kan geplet worden.

Trek de aansluitkabel uitsluitend aan de stekker en niet aan de kabel uit het stopcontact

om beschadigingen aan de aansluitkabel te voorkomen.

Steek voor de aansluiting op het elektriciteitsnet de koppeling van het verlengsnoer in de contactdoos ⑩ van de hakselaar en steek de stekker in het netstopcontact.

5.3 Ingebruikname van de hakselaar (Afb. D/E)

Belangrijk! Let op de aanwijzingen voor een correct gebruik en op de veiligheidsaanwijzingen, voordat u de hakselaar in gebruik neemt.

Bij het inschakelen van de motor moet de hakselaar volgens de voorschriften gemonteerd zijn. De vulopening moet vrij van snijmateriaal zijn.

Houd gezicht en lichaam weg van de vulopening.

Houd handen, voeten en andere lichaamsdelen alsmede kleding weg van de vulzone en de uitwerptrechter.

- Ga als volgt te werk om de hakselaar in gebruik te nemen:
1. Zet de draairichtingsschakelaar ⑪ van de wals op de stand ↓ (Afb. D 1) (normale werkstand van de wals).
 2. Druk op de groene toets op de hoofdschakelaar ⑫ om de hakselaar in te schakelen.

De snijwals gaat nu lopen.

Belangrijk! Wacht altijd na het wijzigen van de draairichting op de draairichtingsschakelaar ⑪ tot de snijwals stilstaat, voordat u de groene toets op de hoofdschakelaar ⑫ indrukt, omdat anders mogelijk geen wijziging van de draairichting van de snijwals plaatsvindt.

3. Voer nu het materiaal (max. dikte: zie Technische gegevens) in de vulopening ⑥.
Aanwijzing: Nadat het materiaal door de snij-inrichting is gepakt, wordt het vanzelf naar binnen getrokken (Afb. E).



Draag altijd handschoenen en een beschermbril, als u met de hakselaar werkt.

5.4 De wals blokkeert...

als vreemde voorwerpen, teveel snijmateriaal of te dikke takken in de wals komen.

Ga als volgt te werk:

1. Zet de draairichtingsschakelaar ⑪ op stand ↑ (achteruitlopen) (Afb. D 2). Het apparaat schakelt zichzelf uit.
2. Druk de groene toets op de hoofdschakelaar ⑫ in om het apparaat weer in te schakelen. De snijwals loopt achterwaarts en het materiaal komt er nu aan de bovenkant uit.

5.5 Als het materiaal ondanks het achteruitlopen er niet uitkomt (totale blokkering), dan moet de snijplaat ⑮ binnen in het apparaat als volgt van de snijwals afgehaald worden:

1. Apparaat uitzetten; rode toets op de hoofdschakelaar ⑫ indrukken.
2. Stekker uit het stopcontact halen en wachten tot de snijwals stilstaat.
3. Maak de contramoer ⑭ los en draai de instelknop ⑬ een paar slagen naar links, zodat de totale blokkering via het achteruitlopen ↑ van de snijwals los kan komen:

4. a) Als het **snijmateriaal al helemaal naar binnen is getrokken**, de draairichtingsschakelaar ⑪ op stand ↑ (achteruitlopen), afb. D 2, zetten.

Stop de stekker in het stopcontact en druk de groene toets op de hoofdschakelaar ⑫ in om het apparaat in te schakelen. Als het materiaal is losgekomen, de draairichtingsschakelaar ⑪ op stand ↓ (voorwaarts lopen) zetten, afb. D 1, zodat het losgeko-

men materiaal naar beneden uit de uitwerpopening komt.

4. b) Bij **langer snijmateriaal**, dat nog uit de vulopening steekt, de schakelaar op stand ↑ (achteruitlopen) zetten. Druk de groene toets op de hoofdschakelaar ⑫ in om het apparaat weer in te schakelen. Het geblokkeerde materiaal komt naar boven. Haal nu het naar boven geduwde materiaal uit de vulopening.
5. Zet de draairichtingsschakelaar ⑪ weer op de stand ↓ (normaalbedrijf).
6. Als bij totale blokkering de snijplaat ⑮ is losgeraakt, moet deze, zoals onder punt „Onderhoud van de snij-inrichting“ beschreven, afgesteld worden.

5.6 Als de draairichting van de wals zich automatisch verandert ...,

bijv. bij een abrupte blokkering en als het snijmateriaal naar boven komt, ga dan als volgt te werk:

1. Schakel de hakselaar uit via de rode toets op de hoofdschakelaar ⑫
Aanwijzing: Wacht tot de wals stilstaat.

2. Schakel de hakselaar via de groene toets op de hoofdschakelaar ⑫ weer in. U kunt nu weer verder werken.

5.7 Blokkeerbescherming wordt geactiveerd (Afb. E)

De BRILL hakselaar heeft een blokkeerbescherming. Als de motor te zwaar overbelast wordt, in het bijzonder als de wals blokkeert, wordt de blokkeerbescherming ⑩ geactiveerd. Hij schakelt het apparaat bij blokkering na ca. 8 - 12 seconden blokkering uit.

1. Houd een afkoeltijd van ca. 5 minuten aan, nadat het apparaat zelfstandig is uitgeschakeld door de blokkeerbescherming.
2. Druk de blokkeerbescherming ⑩ na afloop van de afkoeltijd weer in. Het apparaat kan nu via de groene toets weer ingeschakeld worden.


5.8 Uitzetten van de hakselaar


Druk voor het uitschakelen van de hakselaar de rode toets op de hoofdschakelaar ⑫ in.


Let op! Wals loopt nog even door. Verwondingsgevaar!


6. Op de juiste manier hakselen

6.1 Veiligheidsaanwijzingen

 **Voordat de motor wordt ingeschakeld, moet de hakselaar volgens de voorschriften gemonteerd worden. Als de hakselaar wordt achtergelaten, moet de motor uitgezet worden en de stekker uit het stopcontact gehaald worden.**

 **Als de hakselaar naar een andere plaats gebracht wordt, moet de motor van tevoren uitgezet worden, de stekker uit het stopcontact gehaald worden en gewacht worden tot de snijwals stilstaat.**

 **Draag altijd handschoenen en een veiligheidsbril als u met de hakselaar werkt.**

 **Doe nooit snijmateriaal in vulopening van de hakselaar vanuit een verhoogde standplaats.**

6.2 Bijzonder aanwijzingen voor het hakselen

De BRILL hakselaars kunnen **slechts onder bepaalde voorwaarden** gebruikt worden voor het verkleinen van zacht en zeer veel vocht bevattend afval (bijv. steenvruchten, nat plantenafval). Deze materialen moeten direct gecomposteerd worden. Bij het kleinmaken van bovengenoemd afval zou anders een geen lucht doorlatende, tot verrotting leidende en stinkende massa ontstaan, die een nadelige uitwerking heeft op een goed rottingsproces.

De BRILL hakselaars zijn **geschikt** om lange, harde of reeds gedroogde stengels van bloemen, vaste planten, struiken en boomafval klein te maken.

Als de vulopening / de snijwals dichtslibt, bijv. door teveel nat materiaal, dan kan met het verwerken van takken de verstopping meestal weer opgeheven worden. Zachter materiaal moet daarom altijd afwisselend met takken verwerkt worden.

Een **opvangcontainer**, (bijv. zak, kist etc.) moet **regelmatig geleegd worden**, omdat als deze te vol raakt, het snijmateriaal zich in de snijwals kan ophopen.

7. Onderhoud en opslag

7.1 Onderhoud

Algemeen

Reparaties en onderhoudswerkzaamheden, in het bijzonder die, waarvoor de veiligheidsinrichting verwijderd moet worden, mogen alleen door BRILL Servicediensten of door een door BRILL geautoriseerde vakhandelaar uitgevoerd worden.

 **Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden aan de hakselaar, alsmede het verwijderen van de veiligheidsinrichtingen mogen alleen uitgevoerd worden als de motor uitgeschakeld is, de wals stilstaat en de stekker uit het stopcontact gehaald is. Draag beschermhandschoenen ter voorkoming van verwondingen.**

Het onderhoud omvat werkzaamheden die de hakselaar in perfecte bedrijfsstoestand houden. Door het regelmatig controleren (stevig vastzitten van de schroefverbindingen, scheuren, beschadigingen) en het vervangen van beschadigde en versleten onderdelen worden ongevallen voorkomen en valt het apparaat niet uit.

Zorg er voor, dat alle moeren, bouten en schroeven vast aangedraaid zijn en het apparaat zich in een veilige werksituatie bevindt. Versleten en beschadigde onderdelen om veiligheidstechnische redenen alleen door de BRILL Service of de geautoriseerde vakhandel laten vervangen.


Onderhoud van de snij-inrichting (Afb. C 1)

De snijplaat (15) is op de fabriek optimaal ingesteld, is echter aan normale slijtage onderhevig. De snijplaat moet afgesteld worden, zodra het snijmateriaal niet meer geheel doorgesneden wordt:

1. Maak **bij lopende motor** (groene toets op de hoofdschakelaar (12) ingedrukt / draairichtingsschakelaar op stand ↓ – normaal bedrijf) de contra-moer (14) los met de steeksleutel (10/13 mm) en
2. draai de instelknop (13) met de hand **voorzichtig** naar rechts tot een licht slijpgeluid te horen is en **korte tijd** fijne aluminium spanen uit het uitwerpkanal vallen.
Belangrijk! Niet afstellen bij achteruitlopen ↑.
3. Draai dan de contra-moer weer vast. Het snijmateriaal wordt

nu weer geheel doorgesneden. Als de instelknop op zijn eindpunt zit (hij kan niet meer verder naar rechts gedraaid worden), dan moet de snijplaat door de BRILL Service vervangen worden.

7.2 Reiniging en onderhoud

 **Reinigings- en onderhoudswerkzaamheden mogen alleen uitgevoerd worden bij uitgeschakelde motor, stilstaande wals en met de stekker uit het stopcontact. Ter voorkoming van verwondingen moeten beschermhandschoenen gedragen worden.**

Wegens gevaar voor lichamelijke letsel of materiële schade: Maak de hakselaar nooit schoon onder stromend water en zeker niet onder hoge druk.


Verwijder direct na het hakselen vuil en materiaalresten, daar waar dat mogelijk is. Gebruik hiervoor een zachte borstel of een lap.

Beschermhandschoenen dragen. Verwondingsgevaar!

7.3 Opbergen

Berg de hakselaar altijd in een droge, afgesloten ruimte op.

8. Aanwijzingen voor het juiste gebruik, veiligheidstips

 **Controle voor ieder gebruik**

Controleer het apparaat voor ieder gebruik. Gebruik het apparaat niet als de veiligheidsvoorzieningen (inschakelhendel; veiligheidsafdekking) en/of de snij-inrichting beschadigd of versleten zijn. Stel de veiligheidsvoorzieningen nooit buiten werking.

 **Gebruik/ verantwoordelijkheid**

Hakselaars kunnen ernstige verwondingen veroorzaken!

U bent verantwoordelijk voor de veiligheid in het werkgebied.

Maakt u zichzelf vertrouwd met uw werkomgeving en houdt rekening met mogelijke gevaren die u door het geluid van de hakselaar misschien niet kunt horen.

Gebruik de hakselaar uitsluitend voor de in deze gebruiksaanwijzing aangegeven gebruiksdoeleinden.

Let erop, dat er geen andere personen (in het bijzonder kinderen) en dieren in de buurt

van uw werkgebied aanwezig zijn.

Draag geen wijde kleding, sieraden etc. U kunt door de machine gegrepen worden. Draag stevige schoenen, een lange broek, handschoenen en een in de vakhandel verkrijgbare beschermbril en oorbescherming.

Ronddraaiend gereedschap! Apparaat loopt nog even door! Gevaar op verwondingen van de vingers!

Zorg er bij het werken voor, dat u stevig staat. Het aansluit-snoer moet weggehouden worden van de vul- en uitwerptrechter.

Houd de ventilatiesleuf van de motor vrij van vuildeeltjes om het gevaar van beschadigingen en brand te vermijden.

De hakselaar mag tijdens gebruik niet omgekiept of schuin neergezet worden.

Geen stenen, aarde, glas, textiel, kunststof of metalen delen in het apparaat doen; deze materialen leiden tot aanzienlijke beschadigingen aan het snijgereedschap. Bovendien bestaat er gevaar op steenslag.

Bij aangesloten apparaat nooit in de uitwerpschacht / de vulopening grijpen. Verwondingsgevaar!

Als vreemde voorwerpen in de wals komen of er ontstaan ongewone geluiden of vibraties, de hakselaar direct uitschakelen en wachten tot de wals stilstaat. Haal het obstakel

weg; controleer het apparaat op eventuele beschadigingen/ losgelaten onderdelen en laat het eventueel repareren.



Werkonderbreking

Laat de hakselaar nooit zonder toezicht op de werkplek staan. Als u het werk onderbreekt, zet de hakselaar dan op een veilige plaats.

Als de hakselaar naar een andere plaats gebracht wordt, moet de motor tevoren uitgezet worden, de stekker uit het stopcontact gehaald worden en gewacht worden tot de snijwals stilstaat.



Rekening houden met de omgeving

Gebruik de hakselaar niet tijdens regen of in een vochtige omgeving.

Gebruik de hakselaar niet rondom zwembaden of vijvers.

Houdt rekening met de tijden waarop het stil moet zijn in de gemeente waar u woont.



Elektrische veiligheid

De hakselaar mag alleen met een onbeschadigde aansluitcontactdoos gebruikt worden. Bij beschadiging van het aansluit- of verlengsnoer stekker direct uit stopcontact halen.

Het aansluitsnoer dient regelmatig op beschadigingen en slijtage gecontroleerd te worden.

De koppelingen van de aansluitkabel moeten van rubber of met rubber overtrokken zijn en voldoen aan DIN VDE 0620.

Gebruik alleen goedgekeurde verlengsnoeren. Vraag om advies bij uw elektro-speciaalzaak.

Voor apparaten die buiten op verschillende plaatsen gebruikt worden, raden wij aan om een aardlekschakelaar met een nominale lekstroom ≤ 30 mA te gebruiken.

9. Stringen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor slaat niet aan.	Draairichtingsschakelaar op stand 0.	Draairichtingsschakelaar op de gewenste stand zetten: ↑ Snijmateriaal wordt naar boven getransporteerd, bijv. bij blokkering. ↓ Normale snijstand.
Motor stopt.	Blokkeerbescherming is door voortdurende overbelasting of blokkering van de wals geactiveerd.	Na ca. 5 minuten afkoeltijd kan de motor weer ingeschakeld worden.
Hakselaar trekt snijmateriaal niet naar binnen.	Draairichting van de wals is verkeerd ingesteld.	Zet de draairichtingsschakelaar (11) op de juiste stand.
	Opvangcontainer is te vol (materiaal hoort zich op in de wals).	Opvangcontainer leegmaken.
	Draairichting is automatisch veranderd door de blokkering.	Zie hoofdstuk 5.6.

Hakselaar trekt snijmateriaal niet naar binnen.	Wals door teveel nat snijmateriaal vastgelopen.	Opheffen van de verstopping door het verwerken van takken. Zie hoofdstuk 6.2.
Snijmateriaal wordt niet doorgesneden.	Snijplaat ⑮ op de wals is niet correct ingesteld.	Nastellen van de snijplaat ⑮ volgens beschrijving onder „Onderhoud en snijinrichting”.
Abnormale geluiden, klapperen in het apparaat.	Controleren of de schroeven los zijn gegaan.	Schroeven aantrekken. Apparaat door BRILL Service laten controleren.
Bij storingen verzoeken wij u contact op te nemen met de BRILL dealer. U kunt het defecte apparaat ook voldoende gefrankeerd met een korte omschrijving van de klacht en in geval van garantie compleet met de garantiebescheiden rechtstreeks opsturen.	Wij wijzen er nadrukkelijk op, dat wij op grond van de wet aansprakelijkheid voor producten niet aansprakelijk zijn voor schade ontstaan door onze apparaten, indien deze door onvakkundige reparatie veroorzaakt zijn, of er bij het uitwisselen van onderdelen geen	gebruik gemaakt werd van onze originele BRILL onderdelen of door ons vrijgegeven onderdelen en de reparatie niet door de BRILL technische dienst of de bevoegde vakman uitgevoerd werd. Ditzelfde geldt voor extra-onderdelen en accessoires.

Brill Service Centers

www.brill.de



AL-KO GERAETE GmbH | Ichenhauser Str. 14 | D-89359 Koetz
www.brill.de